

Fragebogen zu Praktika im Rahmen des Psychologiestudiums

Dieser Fragebogen soll dazu dienen, die eigenen Erfahrungen bei einem Psychologie-Praktikum an andere weiterzugeben. Anhand dieser Informationen sollen angehende Praktikanten die Möglichkeit haben, sich schon im Voraus ein konkreteres Bild über mögliche Praktikumsaktivitäten zu machen. Bitte fülle den Fragebogen daher möglichst vollständig und sachlich aus und schicke den ausgefüllten Bogen anschließend an **psychopraktikum@gmx.de**

Datum:

0. Name (optional): Jessica Grabow

Fachsemester: 8

(nach dem du das Praktikum gemacht hast)

1. Wo hast du das Praktikum gemacht? (Einrichtung/ Ort/ Abteilung)

Psychosomatische Klinik Windach

2. Wann und wie lange hast du das Praktikum gemacht?

11.3. bis 19.4.2013 --> 6 Wochen

3. Was hast du bei dem Praktikum gemacht? Was waren deine Haupttätigkeiten?

Regelmäßig: Zuschauen und auch aktiv beitragen bei verschiedenen Gruppentherapien und Aufnahmegesprächen, Teilnahme an Angstexpositionen und Supervisionen. Ab und zu: Testungen durchführen und auswerten, Rollenspielübungen mit Patienten durchführen, Zuschauen bei Einzelsitzungen.

4. Was hast du dabei gelernt?

V.a. Gesprächsführung der Therapeuten, konnte das dann auch selbst ab und zu einsetzen, einen WIE und andere Tests durchzuführen.

5. Wie eigenständig durftest du arbeiten?

überhaupt nicht eigenständig 1 2 3 4 5
 sehr eigenständig

6. Wie fordernd war deine Arbeit insgesamt?

stark unterfordernd 1 2 3 4 5 stark überfordernd

7. Wie gut war das Arbeitsklima?

sehr schlecht 1 2 3 4 5 sehr gut

8. Wurde das Praktikum vergütet?

nein Wohnung wurde gestellt Essen wurde gestellt Bezahlung

Sonstige Vergütung:

9. Wie hast du während des Praktikums gewohnt? / Tipps zur Wohnungssuche:

Zu Hause

10. Wie hast du von dem Praktikum erfahren?

Übers Internet habe ich E-Mail Adressen etc. gefunden und einfach eine Bewerbungsemail hingeschickt.

11. Würdest du das Praktikum weiterempfehlen?

ja nein kommt darauf an

12. Wie würdest du das Praktikum insgesamt bewerten?

sehr schlecht 1 2 3 4 5 sehr gut

13. Weitere Tipps und Anmerkungen:

Wie viel und eigenständig man arbeiten darf, kommt auch auf die Station und die dortigen Therapeuten an, grundsätzlich sind sie meiner Einschätzung nach aber offener, als andere Einrichtungen. Schlechte Verkehrsanbindung, es gibt aber einen Klinikbus, der von der S-Bahn Geltendorf nach Windach fährt. Also auch von München aus erreichbar. Patienten sind sehr psychiatrienah. Eine der besten Kliniken für Zwangs- und Angststörungen allgemein. Verhaltenstherapeutische Orientierung.

14. eventuelle Angabe der eigenen Kontaktdaten für Nachfragen

jessica.grabow@gmx.de